

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Förderung nach dem LGVFG (ÖPNV) | Land fördert Projekt der Stadtwerke Heilbronn GmbH mit knapp 3 Millionen Euro

03.07.2023

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Ich freue mich, dass wir mit der Förderung den Ausbau nachhaltiger, ökologischer und sicherer Mobilität in Heilbronn unterstützen“



stockpics - stock.adobe.com

Das Land unterstützt die Infrastrukturmaßnahme „Gleiserneuerung Bahnhofstraße im Abschnitt zwischen Hauptbahnhof und Gerberstraße in Heilbronn“ der Stadtwerke Heilbronn GmbH (SWHN) mit einer Fördersumme von insgesamt fast 3 Millionen Euro. Das Landesgemeindevverkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) ist das zentrale Instrument zur Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur im Land. Damit soll die Attraktivität von umweltverträglichen Verkehrsmitteln erhöht und der Ausbau von Barrierefreiheit gestärkt werden.

„Ich freue mich, dass wir mit dieser Förderung den Stadtbahnverkehr in Heilbronn unterstützen und so einen wichtigen Betrag zum Ausbau einer nachhaltigen, ökologischen und sicheren Mobilität leisten. Mit dem Neubau einer Fußgängerquerung östlich der Einmündung der Kranenstraße wird auch die Situation für Fußgängerinnen und Fußgänger signifikant verbessert“, sagte Regierungspräsidentin Susanne Bay.

Die SWHN betreiben und unterhalten das Stadtbahnnetz innerhalb Heilbronn. Direkt in der Innenstadt von Heilbronn führt die zweigleisige Strecke vom Hauptbahnhof über die Bahnhofstraße, die Kaiserstraße / Untere Neckarstraße, Allee bis zum Pühlpark.

Die ab dem Jahr 1999 gebaute Gleisanlage ist in Teilen durch die hohe Nutzungsfrequenz sanierungsbedürftig. Insbesondere gilt die Sanierungsbedürftigkeit für den Streckenabschnitt vom Hauptbahnhof / Haltestelle Bahnhof / Willy-Brandt-Platz bis zur Kaiserstraße / Untere Neckarstraße. Durch die SWHN ist deshalb in den kommenden Jahren eine

abschnittsweise Sanierung der gesamten Gleisanlagen vorgesehen.

Gegenstand der Förderung ist die Gleiserneuerung der Stadtbahn in der Bahnhofstraße, im Abschnitt zwischen dem Hauptbahnhof und der Gerberstraße in der Heilbronner Innenstadt. Der Teilabschnitt erstreckt sich auf einer Länge von rund 550 Metern doppelgleisig (ein Gleis je Richtung) und wird von den Stadtwerken Heilbronn GmbH betrieben und unterhalten. Hierüber verkehren ausschließlich die Stadtbahnfahrzeuge der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG). Im Rahmen der Förderung sind folgende Maßnahmen geplant:

#### Gleissanierung Bahnhofstraße

- Abbruch der bestehenden Gleisanlagen.
- Erneuerung der Gleise auf dem bestehenden Unterbau (feste Fahrbahn mit Stahlfaserbeton bei Straßenquerungen, in den übrigen Bereichen mit Betoneindeckung) auf einer Länge von etwa 550 Metern.
- Erneuerung des einfachen Gleiswechsels in Höhe der Bahnhofstraße.
- Erneuerung der Schienenauszugsvorrichtungen an der Friedrich-Ebert-Brücke.

#### Fußgängerquerungen / Straßenquerungen

- Neubau einer zusätzlichen, vier Meter breiten, Fußgängerquerung östlich der Einmündung der Kranenstraße.

Um eine schnelle und zeitnahe Verbesserung der Verkehrsverhältnisse zu ermöglichen, hat das Regierungspräsidium Stuttgart den vorzeitigen förderungschädlichen Baubeginn mit Ausstellung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung genehmigt.

Weitere Informationen finden Interessierte zudem auf dem Themenportal der Regierungspräsidien unter [www.rp.baden-wuerttemberg.de/themen/](http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/themen/) > Wirtschaft > Förderprogramme > Förderbereich Mobilität, Verkehr, Straßen > Förderung ÖPNV (LGVFG-ÖPNV).

Kategorie:

Abteilung 4 Förderprogramme Mobilität Regierungspräsidentin Verkehr